

Zehn Ehrenamtliche als „Stuttgarter des Jahres“ ausgezeichnet



Frank Karsten

© Stuttgarter Versicherung

- Auszeichnung am 16. Oktober 2017 zum vierten Mal verliehen - Zehn Gewinner erhalten insgesamt 30.000 Euro Preisgeld

Die Stuttgarter Lebensversicherung a.G. hat zusammen mit der Stuttgarter Zeitung am 16. Oktober 2017 zum vierten Mal den Ehrenamtspreis „Stuttgarter des Jahres“ verliehen. Die mit insgesamt 30.000 Euro dotierte Auszeichnung geht an zehn Menschen im Raum Stuttgart, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich engagieren. Bei der feierlichen Ehrung in Stuttgart nahmen die Gewinner je 3.000 Euro Preisgeld entgegen.

Auszeichnung für die stillen Helden der Stadt

Als „Stuttgarter des Jahres“ werden seit 2014 Bürger ausgezeichnet, die sich in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinnütziger Arbeit engagieren. Die zehn Gewinner werden von einer sechsköpfigen Jury gewählt. Diese „Stuttgarter des Jahres“ leisten einen besonders wertvollen Beitrag für die Menschen in der Metropole. Zum Beispiel begleiten sie Opfer von Sexualstraftaten zu Verhandlungen, organisieren Sportangebote für Kinder im Rollstuhl oder Motorradausflüge für pflegebedürftige Mitfahrer. In Stuttgart und Umgebung engagieren sich rund 158.000 Menschen regelmäßig ehrenamtlich. Das ist etwa jeder Dritte über 18 Jahren. Der Preis soll Menschen zusätzlich motivieren, sich für ihr Umfeld einzubringen.

„Viele ehrenamtlich tätige Menschen wirken mit ihren Projekten im Verborgenen, dabei sind sie unverzichtbar für unsere Gesellschaft“, kommentiert Frank Karsten, Vorstandsvorsitzender der Stuttgarter, das Engagement dieser Menschen. Frank Karsten: „Als Mitglied der Jury durfte ich viele starke und bewundernswerte Persönlichkeiten kennenlernen. Ihren selbstlosen Einsatz sollte die Gesellschaft würdigen. Als verantwortungsbewusstes Unternehmen möchten wir unseren Teil

dazu beitragen. Deshalb haben wir zusammen mit der Stuttgarter Zeitung den 'Stuttgarter des Jahres' ins Leben gerufen.“

Preisträger von Paten vorgeschlagen

Ehrenamtliche Helfer sprechen für gewöhnlich selbst nicht übermäßig viel über ihr Engagement. Daher haben sich die Initiatoren für ein besonderes Bewerbungsverfahren entschieden: Die Kandidaten konnten sich nicht selbst bewerben, sondern mussten von sogenannten Paten vorgeschlagen werden. Aus den Einreichungen hat die Jury zehn Gewinner gewählt.

Die diesjährige Jury besteht aus sechs Stuttgarter Persönlichkeiten. Neben Frank Karsten sind dies Joachim Dorfs (Chefredakteur der Stuttgarter Zeitung), Prof. Dr. Inés de Castro (Leiterin des Stuttgarter Lindenmuseums), Guido Buchwald (Fußballweltmeister von 1990 und langjähriger VfB-Spieler), Mary Summer (Sängerin, Komponistin und Sozialpädagogin, Teilnehmerin von „The Voice of Germany“) sowie Barbara Traub (Vorstandssprecherin der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württembergs und Mitglied im Zentralrat der Juden in Deutschland).



Foto der Gewinner, Paten und Juroren

© Lichtgut / Achim Zweygarth

Die zehn „Stuttgarter des Jahres“ 2017

- Albrecht Wolf: Arbeitet ehrenamtlich in der Geschäftsstelle von KEKS e.V.
- Christina Scheib: War insgesamt 26 Jahre lang bei den Grünen Damen und Herren aktiv.
- Marlis Brönner: Begleitet seit 13 Jahren Opfer von Sexualstraftaten zu den Verhandlungen.
- Nicoleta Bolschetz: Steht jungen rumänischen Frauen bei, die als Prostituierte in Stuttgart arbeiten.
- Wolfgang Strobel: Bringt mit seinem Verein „Besuch im Anderland“ Grundschulkindern und an Demenz oder Alzheimer erkrankte Menschen zusammen.
- Elke und Uwe Münch: Organisieren jedes Jahr einen Motorradausflug mit 30 pflegebedürftigen Mitfahrern aus dem Generationenzentrum Heslach.

- Mandy und Marcel Pierer: Organisieren bei den MTV Wheelers Sportangebote für Kinder im Rollstuhl.
- Marika Baur: Unterstützt mit dem Verein SocEntBW junge Unternehmen, die im Rahmen von sozialen oder Umweltschutz-Projekten gesellschaftliche Verantwortung wahrnehmen möchten.
- Anne Siepmanng engagiert sich mehrfach: Als Elternbeiratsvorsitzende vermittelt sie zum Beispiel zwischen Schülern, Eltern und Lehrern.
- Issam Abdel Karim: Zeigt Flüchtlingen Perspektiven auf. Zum Beispiel durch Kulturprojekte des „Freundeskreis Killesberg“ regt er Dialoge zwischen „Neu- und Altbürgern“ an.

BU: Vordere Reihe von links: Mandy und Marcel Pierer (Gewinner), Andreas Weber (Pate), Siegfried Must (Pate), Issam A. Karim (Gewinner), Anne Siepmanng (Gewinnerin), Nicoleta Bolschetz (Gewinnerin), Johanna Hellmann (Patin); mittlere Reihe von links: Friedrich Bertsch (Pate), Albrecht Wolf (Gewinner), Anke Widenmann-Grolig (Patin), Marlis Brönnner (Gewinnerin), Anne-Margret Steimle (Patin), Barbara Traub (Jurorin), Marika Baur (Gewinnerin), Mary Summer (Jurorin), Inés de Castro (Jurorin); hintere Reihe von links: Christina Scheib (Gewinnerin), Wolfgang Strobel (Gewinner), Friedrich Dolt (Pate), Joachim Dorfs (Juror), Frank Karsten (Juror), Dr. Katja Baur (Patin), Elke und Uwe Münch (Gewinner), Sabine Bergmann-Dietz (Patin)

Pressekontakt:

Annibale Picicci
Telefon: 0711 / 665 - 1471
Fax: 0711 / 665 - 1515
E-Mail: presse@stuttgarter.de

Unternehmen

Stuttgarter Versicherung
Rotebühlstraße 120
70135 Stuttgart

Internet: www.stuttgarter.de

Über Stuttgarter Versicherung

Die Stuttgarter Lebensversicherung a.G. als Muttergesellschaft der Stuttgarter Versicherungsgruppe ist mit über 100 Jahren Tradition als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (VVaG) allein den Interessen ihrer Versicherten verpflichtet. Der Schwerpunkt der Stuttgarter liegt auf modernen Vorsorgelösungen in der Lebens- und Unfallversicherung. Relevante Kennzahlen bestätigen seit vielen Jahren die Verlässlichkeit, Solidität und Finanzstärke des Unternehmens.